



2 Emmanuelle Pagano: *Der Tag war blau*, Klaus Wagenbach, 171 Seiten. Der Roman beginnt mit einer Pause. Sie gibt der Schulbusfahrerin Adele am Ufer des Sees Raum für Gedanken, Erinnerungen, Beobachtungen. Die Frau ist mit der Natur der Hochebene vertraut, wo sie die Kinder für Schule und College einsammelt. Ihr Geheimnis verlangt Mut und Kraft: Sie war einmal ein Junge. Neue Literatur aus Frankreich: Emmanuelle Paganos erstes Buch auf deutsch nimmt mit einer eigenen Sprache gefangen, mit seinen Bildern, seiner Zartheit und Poesie. (u.st.)